

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

— Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig —

Umschlag zu Nr. 6.

Leipzig, Dienstag den 8. Januar 1935.

102. Jahrgang.

Wir bringen ein hochpolitisches Buch
von dem bekannten Herausgeber der „Grünen Briefe“

Josef Sonntag Begegnungen mit Bülow und anderen

Der Verfasser beleuchtet die „hohe Politik“ aus eigenen Beobachtungen und Kenntnissen, er erzählt uns in der amüsantesten, lebendigsten Weise von Dingen, die mancher nicht weiß. Das Buch ist eine Ergänzung zu Bülows „Denkwürdigkeiten“ und jeder Besitzer dieses Buches kauft die „Begegnungen“, wenn Sie ihm diese anbieten, denn er erfährt hier, warum Bülow in seinem Buche so manches anders dargestellt hat, warum Bülow das verschweigen und jenes umschreiben mußte. — Die „Begegnungen“ zeigen

Bülow ohne Maske

Sie müssen dieses Buch aber selbst lesen, damit Sie über die wahre Bedeutung genau im Bilde sind. Dann aber werden Sie sich auch für das Buch einsetzen und wissen, welche Aufgabe es zu erfüllen hat.

Und nun reihenweise ins Schaufenster, stoßweise auf den Ladentisch. So verkauft es sich, denn es ist ein Buch mit offenen Worten.

Es kostet bei bester Ausstattung RM 4.50 Broschur mit Umschlag
RM 6.— in Ganzleinen-Geschenkband

Ⓢ

Mit Vorzugsangebot für Sie!

Ⓢ

Helingsche Verlagsanstalt, Leipzig C 1